

**Kathrin Baumann unterstützt
die IndienHilfe Deutschland e.V.**



Ehrenamtlich die Welt verbessern!

Die IndienHilfe Deutschland e.V. aus Wallenhorst wächst und mit ihr auch die Aufgaben. Projekte müssen geplant, Fördergelder beantragt, neue Helfer gefunden und bestehende Partner eingebunden werden. Für all das hat der gemeinnützige Verein nun tatkräftige Unterstützung gefunden: Projektkoordinatorin Kathrin Baumann setzt sich ehrenamtlich dafür ein, den indischen Straßenkindern neue Hoffnung zu schenken.

Als studierte Landschaftsentwicklerin arbeitet Frau Baumann seit Jahren im Bereich der erneuerbaren Energien und ist aktuell als Projektkoordinatorin für den Offshore Windpark Nordergründe zuständig. Gelernt hat sie in dieser Zeit vor allem, was für ein bereicherndes Gefühl es sein kann, wenn man die eigene Tätigkeit als sinnvoll erachtet.

Als sie vom Hilfesuch der IndienHilfe Deutschland e.V. erfuhr, war die 36-Jährige sofort interessiert. „Die aktuellen Projekte in Indien klangen sehr interessant. Und da ich derzeit noch in Elternzeit bin, habe ich die zeitlichen Kapazitäten um mitzuwirken“, erläutert die zweifache Mutter, die sich auch emotional von den Zielen der IndienHilfe angesprochen fühlte. „Die ungleiche Behandlung der Menschen und das daraus entstehende Elend, insbesondere für die Kinder, stimmt nachdenklich. Desto ermutigender sind die bisher erfolgreichen Projekte unter dem Motto „Bildung gegen Armut“, die den benachteiligten Kindern ein Leben mit einer besseren Zukunft ermöglichen.“

Auch der Vorstandsvorsitzende der IndienHilfe e.V. Jürgen Fluhr freut sich über die Unterstützung. „Die Aufgaben für uns als Vorstand werden immer komplexer und zeitaufwendiger. Da wir alle rein ehrenamtlich arbeiten, brauchen wir ständig Menschen, die uns helfen wollen. Frau Baumann ist eine erfahrene Projektkoordinatorin, spricht fließend Englisch und verfügt sogar über Auslandserfahrungen. Für uns ein echter Glücksgriff.“